



Daniel Düsentrieb 2007

Bei der im letzten Infoblatt bereits erwähnten Siegerehrung des Daniel-Düsentrieb-Preises (Technikwettbewerb) am 20. Juni hat die Mannschaft des Matthias-Claudius-Gymnasiums den mit 1000,- € dotierten 3. Preis gewonnen (ein 2. Preis wurde nicht vergeben). Ausschlaggebend für diesen Preis waren laut Aussage der Jury letztlich vor allem die Integration der Thematik in den Unterricht und die daraus resultierenden theoretischen Ausarbeitungen zum Thema „Robotik“ in den Klassen 7F (Robotercomics in englischer Sprache, Frau Schneidewind), 8NF (Roboter in Industrie und Alltag), 9. Klasse (philosophische Aspekte der Robotik, Herr Blank) und S4 (Allgemeine Aspekte der Robotik, Herr Linke).

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern am praktischen und theoretischen Teil dieses Wettbewerbes und den Betreuerinnen und Betreuern!



Nacht des Wissens

Am 9. Juni war die Nacht hell erleuchtet. Dafür sorgten die vielen menschlichen Glühbirnen von 17 bis 1 Uhr. Es war die zweite Nacht des Wissens in Hamburg, die auch mich mit ihrem vielversprechenden Titel lockte. Dabei konnte mich auch der schülerfreundliche Eintrittspreis von 8 Euro an der Abendkasse nicht bremsen. Zum Verhängnis wurde mir aber meine Spontaneität. Zwar hatte ich schon im Vorfeld einen Blick ins Programm riskiert, mir aber nicht die Mühe gemacht, einen Zeitplan zu erstellen. Spätestens als ich dann in der Hochschule für Musik und Theater, pünktlich um 17 Uhr, ankam und auf einer unübersichtlich großen Tafel die Veranstaltungen aufgelistet sah, kippte mein Enthusiasmus. Viele der Veranstaltungen verliefen parallel oder folgten aufeinander. Wie nur aber in einer Minute von der Hochschule für Musik und Theater zur Uni Hamburg kommen? Die extra organisierten Shuttle-Busse waren zwar eine große Hilfe, aber das konnten sie nun doch nicht leisten. Also musste die Veranstaltung aufgegeben werden. Dann doch wenigstens diese hier genießen. Aber ob nun das wirklich die bessere von den beiden ist? Von solchen Gedanken geplagt und hin und her gerissen zwischen den unzähligen Alternativen, gab ich schließlich den Plan auf, soviel wie möglich sehen zu wollen und entschied mich dafür, wenigstens die mir wichtigsten Veranstaltungen unter die Lupe zu nehmen. Nach dem Motto: Weniger ist mehr! Das hat sich schließlich auch gelohnt und ich habe doch einige interessante Informationen aufschnappen können.

Wer sich bei der dritten Nacht des Wissens auch erleuchten

lassen will, dem kann ich nur empfehlen, schon im Voraus gut zu planen. Dann lohnt es sich aber bestimmt. Zumindest eine Erkenntnis gewinnt wohl jeder Besucher: wie flüchtig das Wissen ist. Leonid Sagalov (S2)

Übergabe der Reifezeugnisse



Überglücklich nahmen die diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten ihre Reifezeugnisse entgegen und feierten ausgelassen ihren Abschluss.

Kennenlernnachmittag der neuen 5. Klässler

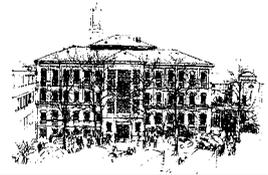
143 neue MCG-Schülerinnen und -schüler erkundeten ihre neue Schule und lernten ihre neuen Klassenlehrerinnen und -lehrer kennen.

5 F 1
Frau Menzel +
Herr Nennhaus



5 F 2
Frau Köhl +
Herr Kewitsch





5F3 -
Frau Arz +
Herr Walden



5 L 1
Frau Marx



5L2
Frau Franke +
Frau Schneidewind



Touch Down am MCG mit den Blue Devils



Am Dienstag, 3.07.2007 hatte das MCG Besuch von zwei Spielern der Blue Devils. Per und Will zeigten den Schülerinnen und Schülern der Klassen 9N und 10NL in einem Probetraining Grundzüge des American Footballs. Mit großer Begeisterung wurde die Grundidee des Spiels schnell erkannt und in der Bezirkssporthalle im Spiel ausprobiert.

Ein besonderes Highlight folgte für die 9N nach dem praktischen Teil: Als „native speaker“ erläuterte Will den Schülerinnen und Schülern im Englischunterricht verschiedene Spielzüge des American Footballs.

Da das Probetraining nicht nur den Schülerinnen und Schülern viel Freude bereitet hat, sondern auch die beiden Spieler sehr angetan waren, werden wir hoffentlich bald wieder die Blue Devils am MCG begrüßen können.

P. Hinrichsen

